

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 28

Artikel: Eine neue Fliegensorte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480999>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nationalrat Toten-Graber

Sag es mit Zitaten!

Auf einer seiner Konzertreisen, die ihn durch ganz Europa führten, kam Liszt auch nach Petersburg und spielte vor dem Zaren. Da bemerkte er plötzlich mitten im Konzert mit Schrecken, wie sein schöner, weißgestärkter Kragen sich in die Höhe schob und ihm den Hals beengte. Er versuchte, ihn mit der rechten Hand zurückzudrücken, während er mit der linken weiter diri-

gierte. Dann wieder hielt er ihn mit der linken Hand herunter, sobald er die rechte freimachen konnte — umsonst. Der Kragen stieg auf und nieder.

Als der Zar nach dem Konzert Liszt zu seinem großen Erfolg beglückwünschte, fügte er noch bei, er habe während des Abends an Schillers «Kampf mit dem Drachen» denken müssen. Auf Liszts erstaunte Frage nach dem Zusammenhang, sagte der Zar heiter: «Na ja, in der Schillerschen Ballade heißt es doch auch: «Und List muß mit der Stärke streiten!» Hed.

Frauen lieben
Bellardi
Vermouth
weiss

PRODUITS BELLARDI S. A. BERNE

Merke dir den einen Satz:
Gesund und jung durch BAD RAGAZ!
Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 8 12 04

Sonntagsmusik

Auf der Geige zart besaitet,
Kratzt mit Vehemenz ein Mann,
Und ein Freund, der ihn begleitet,
Zeigt am Flügel, was er kann.

Alle Fenster sperrte weit man
Auf, daß es auch jeder hört,
Wie der Geiger nebst Begleitmann
Forsch mit der Musik verfährt.

In des Gartens holder Stille
Sitzt Familie Klein bedrückt,
Weil der Musikanten Wille
Ihnen in die Ohren zwickt.

Sie entsenden ohne Pause
Töne in die frische Luft.
Sonntagsruh, wie schön im Hause
Zwischen Laub und Rosenduff!

Töne wie Insektenschwärme
Schaffen guten Seelen Pein.
Vor dem unverschämten Lärme
Flieht ins Haus Familie Klein. R. N.

Eine neue Fliegensorte

In letzter Zeit hört man in unserm Schweiz. Radionachrichtendienst von «Störfliegen». Das scheint eine neue Fliegenart zu sein, vermutlich eine Kreuzung des Störfisches mit einer Fliegensorte. Wie diese interessante Kreuzung möglich wurde, ist leider noch nicht bekanntgegeben worden. Mein Freund Hans meinte allerdings, es sei da nur von «Störflügen» die Rede gewesen und die Verwechslung mit einer Fliegenart sei auf die Aussprache des Sprechers zurückzuführen. Aber mein Freund Hans hat eben keine Phantasie und ist, was ich Dir auch noch verraten möchte, ein ordinärer Knot. Fritz.

Splitter

Am wahren Spötter lächelt das ganze Gesicht — der Mund ausgenommen.

Jean Paul

Preiswert kaufen

will man heute mehr denn je, drum geht man mit Vergnügen zur bekannten

Tuch AG

Gute Herrenkonfektion
Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn, Stans, Wohlen, Zug, Zürich.
Depots in:
Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds